

Ein dickes Dankeschön an die Ortsheimatpfleger

Vor zehn Jahren wurden die Ehrenamtlichen bestellt / Bürgermeister lobt Engagement

Wipshausen. Vor zehn Jahren wurden die Ortsheimatpfleger der Ortschaften der Gemeinde Edemissen bestellt. Zu diesem Anlass hatte der Heimat- und Archivverein Edemissen die Ortsheimatpfleger in die historische Gaststätte Heidkrug in Wipshausen eingeladen.

Der Vorsitzende Reinhard Bartels begrüßte besonders Bürgermeister Frank Bertram. Dieser dankte allen Ortsheimatpflegern im Namen des Rates und der Verwaltung für ihre Arbeit

und die Einsatzbereitschaft. „Es ist in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich, dass sich Bürger bereiterklären, sich für die Geschichte, die Entwicklung und die Dorfgemeinschaft ihrer Ortschaft einzusetzen und ein Ehrenamt zu übernehmen“, sagte der Bürgermeister. Bertram sichert auch künftig die Unterstützung der Gemeinde zu.

Der Dank galt ebenso dem Heimat- und Archivverein, der für die Gemeinde die Aufgaben eines Gemeindeheimatpflegers

übernimmt und mit den regelmäßigen Zusammenkünften sicherstellt, dass die Heimatpflege in der Gemeinde koordiniert und weiterentwickelt wird. Gastgeber und Wipshausens Ortsheimatpfleger Wolfgang Borngräber stellte anhand eines neuen Ortsplanes die Ortschaft Wipshausen vor und ging anschließend ausführlich auf die Historie der Gaststätte Heidkrug ein.

Im Mittelpunkt des Abends stand eine Bilanz und Perspekti-

ve der Heimatpflege aus der Sicht der zwölf anwesenden Ortsheimatpfleger, wobei die Schwerpunkte in den einzelnen Ortschaften unterschiedlich ausfiel. Einig war man sich aber darin, jüngere Menschen für die Heimatpflege zu interessieren und die Zusammenarbeit mit den Schulen weiterzuentwickeln.

Der 40. Geburtstag der Gemeinde Edemissen am 1. März 2014 soll zum Anlass genommen werden, gemeinsame Aktionen und Ausstellungen zu

planen. So schlug Silke Freund aus Plockhorst vor, eine Gemeinderundfahrt anzubieten. Auch Bürgermeister Frank Bertram will prüfen, wie die Gemeinde hier mitwirken könnte.

Abschließend gab Reinhard Bartels bekannt, dass die nächste Zusammenkunft der Ortsheimatpfleger am 9. Oktober im Kreisarchiv Peine stattfindet, wo die Kreisarchivarin Andrea Warrecka aus ihrem Arbeitsbereich berichtet und für Fragen zur Verfügung steht.

wos

INFO

Edemissens Heimatpfleger

Die folgenden Ortsheimatpfleger sind nach Auskunft des Heimat- und Archivvereins bereits seit zehn Jahren im Amt: Gerd Boes (Abbenzen), Werner Heise (Alvesse), Hans-Werner Fricke (Rietze), Jürgen Gaedecke (Voigtholz-Ahlemissen), Thomas Kuczniars (Blumenhagen), Jürgen Enders (Mödesse), Adelheid Schmidt (Eddesse), Silke Freund (Plockhorst) und Heinrich Baars (Wehnsen). Später dazu kamen Albert Mühlhausen und Günter Salgmann (Oelerse), Joachim Liehr (Edemissen), Wolfgang Borngräber (Wipshausen) sowie Timo Leschnik (Oedesse).

wos



Die Ortsheimatpfleger der Gemeinde Edemissen wurden vor zehn Jahren offiziell bestellt.

im